

**HRRS-Nummer:** HRRS 2025 Nr. 1286

**Bearbeiter:** Felix Fischer/Karsten Gaede

**Zitiervorschlag:** HRRS 2025 Nr. 1286, Rn. X

---

## **BGH 2 StR 372/25 - Beschluss vom 27. August 2025**

**Bewilligung von Prozesskostenhilfe im Adhäsionsverfahren für die Revisionsinstanz; Beordnung einer Rechtsanwältin.**

### **§ 404 Abs. 5 StPO**

#### **Entscheidungenstenor**

Der Adhäsionsklägerin F. wird im Adhäsionsverfahren für die Revisionsinstanz Prozesskostenhilfe bewilligt und Rechtsanwältin H. aus E. beigeordnet.

#### **Gründe**

Das Landgericht hat der Adhäsionsklägerin Prozesskostenhilfe für den ersten Rechtszug bewilligt und ihr Rechtsanwältin H. beigeordnet. Die Adhäsionsklägerin beantragt, ihr auch für das Revisionsverfahren Prozesskostenhilfe unter Beordnung von Rechtsanwältin H. zu gewähren. 1

Im Adhäsionsverfahren ist über den Prozesskostenhilfeantrag für die Revisionsinstanz gesondert zu entscheiden (BGH, 2  
Beschluss vom 18. November 2024 - 5 StR 309/24, Rn. 2 mwN). Danach ist vom Senat als befasstem Gericht (§ 404  
Abs. 5 Satz 3 StPO) der Adhäsionsklägerin Prozesskostenhilfe für die Revisionsinstanz zu bewilligen und ihr  
Rechtsanwältin H. beizuordnen.

Die Adhäsionsklägerin ist nach ihren persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen weiterhin nicht in der Lage, die 3  
Prozesskosten aufzubringen. Die Erfolgsaussichten ihres Schmerzensgeldanspruchs waren nicht mehr zu prüfen (§ 404  
Abs. 5 Satz 1 StPO iVm § 119 Abs. 1 Satz 2 ZPO). Die Beordnung beruht auf § 404 Abs. 5 Satz 2 StPO iVm § 121 Abs.  
2 ZPO.